„Nach eingehender Prüfung der letzten Tweets aus dem @realDonaldTrump-Konto und des Kontextes um sie herum – insbesondere wie sie auf und außerhalb von Twitter empfangen und interpretiert werden – haben wir das Konto aufgrund des Risikos einer weiteren Anstiftung zu Gewalt dauerhaft gesperrt“, teilt Twitter am 8. Januar 2021 mit.

Der noch amtierende US-Präsident Donald Trump hatte zuletzt rund 89 Millionen Follower.

Zwei Tweets nimmt Twitter zum Anlass, Trumps Konto zu löschen. In der Begründung heißt es:

Am 8. Januar 2021 twitterte Präsident Donald J. Trump:
„Die 75.000.000 großen amerikanischen Patrioten, die für mich gestimmt haben, AMERICA FIRST, und AMERICA WIEDER GROSS MACHEN, werden auch in Zukunft eine RIESIGE STIMME haben. Sie werden in keiner Weise und in keiner Form missachtet oder ungerecht behandelt !!! “

Kurz darauf twitterte der Präsident:
„Für alle, die gefragt haben, werde ich am 20. Januar nicht zur Amtseinführung gehen.“

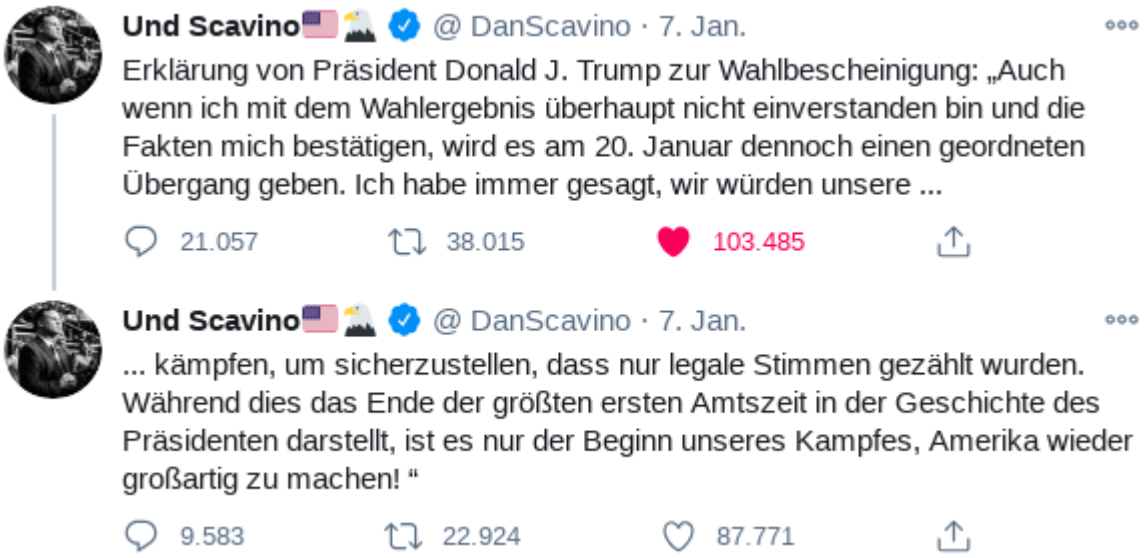


Die Erklärung von Präsident Trump, dass er nicht an der Amtseinführung teilnehmen werde, wertet Twitter als Gewaltverherrlichung. Die Betreiber der Plattform geben sich fest davon überzeugt, „dass die beiden oben genannten Tweets andere dazu inspirieren werden, die am 6. Januar 2021 stattgefundenen Gewaltakte zu wiederholen, und dass es mehrere Indikatoren dafür gibt, dass sie empfangen und als Ermutigung dazu verstanden werden."

Der zweite Tweet könne „auch als Ermutigung für diejenigen dienen, die möglicherweise gewalttätige Handlungen in Betracht ziehen, dass die Amtseinführung ein „sicheres" Ziel wäre, da er nicht anwesend sein wird".

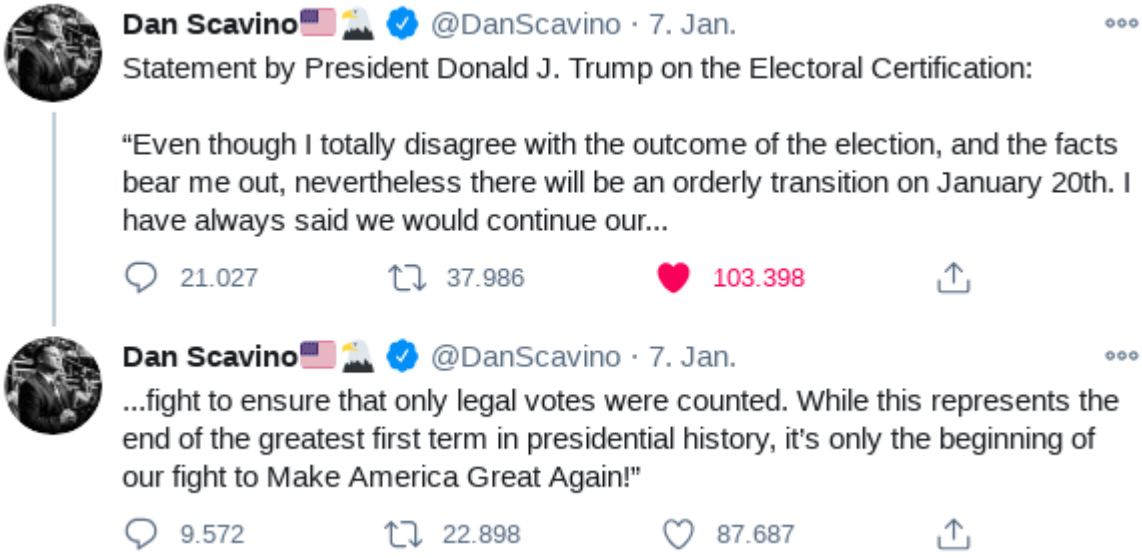
Diese fadenscheinigen Begründungen, die eher als Animierung zu einem Attentat auf Biden und nicht zu seinem Schutz verstanden werden könnten, dienen dazu, jedem Twitter-Nutzer grundsätzlich das Recht abzusprechen, den Wahlablauf in den USA und somit das Wahlergebnis, aber auch politisch unerwünschte Meinungen zu kritisieren oder zu hinterfragen.

Die Erklärung von Präsident Trump, dass er nicht beabsichtige, an der Amtseinführung teilzunehmen, werde von einer Reihe seiner Anhänger als weitere Bestätigung dafür angesehen, dass die Wahl nicht legitim war, sagt Twitter. Damit sei seine frühere Behauptung Trumps hinfällig, dass es am 20. Januar einen „geordneten Übergang" geben werde, wie sein Stabschef Dan Scavino über zwei Tweets (1,2) mittgeteilt hatte (der Account von Donald Trump war zu diesem Zeitpunkt vorübergehend gesperrt, sodass Trump diese Nachricht auf einem anderen Weg veröffentlichen musste).
Es handelt sich um diese Tweets von Dan Scavino (Google-Übersetzung):



https://twitter.com/DanScavino/status/1347103015493361664
https://twitter.com/DanScavino/status/1347103016311259136

Tweets von Dan Scavino (original)



Twitter sieht die beiden Tweets von Donald Trump im Kontext allgemeinerer Ereignisse im Land und in den USA. Sie böten Möglichkeiten, dass „die Erklärungen des Präsidenten von verschiedenen Zielgruppen mobilisiert werden können, einschließlich zur Anstiftung zu Gewalt, sowie im Kontext des Verhaltensmusters aus diesem Bericht in den letzten Wochen.“

„Wir haben die beiden oben genannten Tweets im Rahmen unserer Politik zur Verherrlichung von Gewalt bewertet, die darauf abzielt, die Verherrlichung von Gewalt zu verhindern, die andere dazu inspirieren könnte, Gewalttaten zu wiederholen, und festgestellt, dass sie höchstwahrscheinlich Menschen dazu ermutigen und inspirieren, die stattgefundenen Straftaten am 6. Januar 2021 im US Capitol zu wiederholen.“

Twitter: Permanent suspension of @realDonaldTrump (engl.)
Permanent-suspension-of-@realDonaldTrump

Twitter: Permanente Sperrung von @realDonaldTrump (dt.)
Permanente-Aussetzung-von-@realDonaldTrump

Twitter argumentiert politisch, wobei offensichtlich ist, dass es um politisch missliebige Meinungen und nicht um Aufruf zur Anwendung von Gewalt geht. Es ist in Zukunft damit zu rechnen, dass jede Mitteilung über ein beliebiges Vorkommnis, das nicht dem politischen Selbstverständnis Twitters entspricht, zunehmend als Gewalt gedeutet und die Löschung des Accounts zur Folge haben wird. Twitter fügt sich damit in den Rahmen der globalen Gleichschaltung der Medien ein. Das „Mainstreaming“ erfolgt überall, wenn auch nicht gleichzeitig.

Das Video „Trump verurteilt Ausschreitungen am Kapitol“ wurde von der FAZ bei Youtube hochgeladen:

Trump verurteilt Ausschreitungen am Kapitol, FAZ:
https://www.youtube.com/watch?v=ElMXXU_JKjw



Twitter Inc.: Rechtsform ist die Aktiengesellschaft, gegründet 2006, Sitz San Francisco, Kalifornien, Vereinigte Staaten, Leitung Omid Kordestani (Chairman) und

Jack Dorsey (CEO), Mitarbeiterzahl 3.638 (2014), Umsatz 1,403 Mrd. US-Dollar (2014), Branche Softwareentwicklung. (Angaben Wikipedia)
***Omid Kordestani** ist iranisch-amerikanischer Informatiker, er arbeitete unter anderem bei Netscape und war für die Zusammenarbeit mit AOL, Amazon, Citibank, Intel und anderen verantwortlich. Im Jahre 1999 kam er als Unternehmensgründer zu Googl. Bis 2014 war er als Berater der Unternehmensführung zuständig. Von Juli 2014 bis August 2015 war er als Chief Business Officer und Vizepräsident bei Google tätig. 2015 gab der Kurznachrichtendienst Twitter bekannt, dass Omid Kordestani die Position des Executive Chairman übernehmen werde.*
Größter institutioneller Aktionär von Twitter Inc. ist (Stand: 2015) Fidelity Management, größte individuelle Aktionäre sind Evan Williams, Al-Walid ibn Talal (bzw. dessen Kingdom Holding), Steve Ballmer (seit Oktober 2015) und Jack Dorsey.

***Jack Dorsey**, US-amerikanischer Softwareentwickler, Studienabbrecher, Masseur, Mannequin, Unternehmer, ist einer der Erfinder und Mitgründer des Microblogging-Dienstes Twitter. Wikipedia: „Jack Dorsey ist durch seine Investments zum Milliardär geworden. Sein Vermögen wurde auf der Forbes-Liste 2015 mit ca. 2,8 Milliarden US-Dollar angegeben. Damit belegte er Platz 690 auf der Forbes-Liste der reichsten Menschen der Welt. Damit zählte er 2015 zu den 100 reichsten Tech-Milliardären. Im Januar 2017 war sein Vermögen laut Forbes allerdings auf 1,3 Milliarden US-Dollar gesunken. Bis Mai 2018 steigerte sich sein Vermögen auf 4,1 Milliarden US-Dollar.“*

Quellen:

https://blog.twitter.com/en_us/topics/company/2020/suspension.html

https://eu.usatoday.com/story/tech/2021/01/08/twitter-permanently-bans-president-trump/6603578002/

https://www.bild.de/politik/talk-kritik/talk-kritk/sein-wichtigstes-sprachrohr-verloren-trumps-twitter-konto-permanent-gesperrt-74809554.bild.html

Titelbild: PhotoMIX-Company, pixabay

Werbung


Karoline Kuhla
FAKE NEWS
Fake News [auf dt. etwa »Falschmeldungen«]: Im Stil an echte Nachrichten angelehnte, gezielt in die Welt gesetzte Unwahrheiten, die sich meist über Soziale Medien verbreiten. Auch: beleidigender Ausdruck für unliebsame Berichterstattung oder Medien, ähnlich dem deutschen »Lügenpresse«.
CARLSEN
KLARTEXT